



SÄCHSISCHER LANDESBEAUFTRAGTER ZUR AUFARBEITUNG DER SED-DIKTATUR

Pressemitteilung 9 / 2018 vom 12.03.2018

Neu in der Schriftenreihe des Sächsischen Landesbeauftragten

Buchpremiere auf der Leipziger Buchmesse: Die Schwarzenberg-Legende

Geschichte erlebbar machen, dieses Anliegen haben mehrere Neuerscheinungen der Schriftenreihe des Sächsischen Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur. Sie erscheinen zur diesjährigen Leipziger Buchmesse bei der Evangelischen Verlagsanstalt Leipzig. Schwarzenberg, Leipzig und Dresden stehen hierbei im Fokus der neuen Bücher: Geschichten aus Sachsen, die sich mit überregionalem Geschehen verknüpfen.

Lenore Lobeck untersucht in *„Die Schwarzenberg-Legende. Geschichte und Mythos im Niemandsland“*, warum Schwarzenberg nach Kriegsende 1945 unbesetzt blieb. Die Frage, was in dieser Zeit in der „Freien Republik Schwarzenberg“ wirklich geschah, bot Anlass zu vielfältigen Spekulationen. Die Autorin hat ihre Recherchen für die Neuausgabe deutlich erweitert.

In der überarbeiteten 3. Auflage von *„Das lässt einen nicht mehr los. Opfer politischer Gewalt erinnern sich“* von Nancy Aris ergänzen neue Fotos, Dokumente und ein neuer Zeitzeugenbericht die Einzelporträts von Opfern politischer Gewalt in der Sowjetischen Besatzungszone und der DDR. Die auf Interviews basierenden Portraits zeichnen ein facettenreiches Bild der DDR mit ihrer Vor- und Nachgeschichte.

Zum 65. Jahrestag der Ereignisse vom 17. Juni 1953 erscheint erstmals als E-Book *„Panzer gegen die Freiheit. Zeitzeugen des 17. Juni 1953 berichten“* von Regine Möbius. Das vergriffene Werk der bekannten Leipziger Journalistin ist damit wieder erhältlich.

Im neuen Werbeflyer der Schriftenreihe wird zum 50. Jahrestag der Sprengung der Leipziger Universitätskirche an Stefan Welzks *„Leipzig 1968. Unser Protest gegen die Kirchensprengung“* erinnert.

Demnächst erscheint die erweiterte Neuausgabe von *„Druckstellen. Die Zerstörung einer Künstler-Biographie durch die Stasi“*. Jürgen Gottschalk, ein Akteur der subkulturellen Künstler-Szene in Dresden, legt darin offen, wie die Staatssicherheit vorging, um ihn mundtot zu machen.

Die Buchpremiere:

15.03.2018 | **Die Schwarzenberg-Legende** | Leipziger Buchmesse, Leseinsel Religion, Halle 3 | 14:00 Uhr | Lenore Lobeck und ihr Buch werden vom Landesbeauftragten vorgestellt

Pressekontakt:

Dr. Nancy Aris
Unterer Kreuzweg 1 | 01097 Dresden
Tel.: +49 (0)351.65681-12 | Fax: +49 (0)351.65681-20
Mail: nancy.aris@slt.sachsen.de | www.landtag.sachsen.de